

SCHRIBER, MARGRIT & DURAS, MARGUERITE

Schweiz 1939 & Frankreich 1914 - 1996

Der Liebhaber

Liebes

Die NZZ bringt als Supplement immer wieder "getAbstract". Das sind Zusammenfassungen der Werke der Weltliteratur. Eigentlich ist mir das zuwider. Ich finde, wer mitreden will soll die Originale lesen und nicht Zusammenfassungen von 4-5 Seiten. Trotzdem gebe ich zu, dass ich mit Genugtuung festgestellt habe, dass selten Werke dabei sind, die ich noch nicht gelesen habe. Bei der Zehnerserie "Die Klassiker der Liebesromane" war's gerade ein einziges. Das habe ich nun - selbstverständlich (!) - auch gelesen. Es ist

Der Liebhaber von Marguerite Duras

Ich bin immer noch verblüfft. Die Erzählkunst in Deinen "prähistorischen" Romanen und ihr Stil und ihre Erzähltechnik im "Liebhaber" sind - mindestens für mich - geradezu verschwistert. Bei Duras kommt noch eine zusätzliche Anlehnung an die Sprache des Pentateuchs hinzu.

Ist der Zufall oder war sie Dein Vorbild?

Herzlich

Ernst

Antwort von Margrit Schriber 2010-04-11-15:18

Lieber, Du siehst das richtig, Sie ist ein Vorbild. Ich mag alles von der Duras. Las jedes Buch vor- und rückwärts.

E-Mail an Margrit Schriber 2010-04-11-11:31